

Bildungslandschaft Dübendorf

Pilotprojekt Januar 2013 bis Dezember 2016



Was ist eine Bildungslandschaft?

Bildung geschieht in der Schule, aber nicht nur. Kinder lernen in der Familie, von Gleichaltrigen, im Verein, in der Bibliothek, auf dem Spielplatz, in der Spielgruppe und an vielen weiteren Orten.

In Dübendorf arbeiten Vertreter aus vielen Bereichen zusammen, um eine Bildungslandschaft entstehen zu lassen, die allen Kindern gute Bedingungen für eine optimale Entwicklung und eine gerechte Chance auf Bildung ermöglicht.

Die drei Arbeitsgruppen «Elternbildung und Schule», «Frühe Sprachförderung» sowie «Integration und Vernetzung» setzen aktuell in Dübendorf Projekte und Aktivitäten um.

Wo erhalten Sie weitergehende Informationen?

Besuchen Sie unsere Projektwebseite und abonnieren Sie unseren Newsletter unter:

www.bildungslandschaft-duebendorf.ch

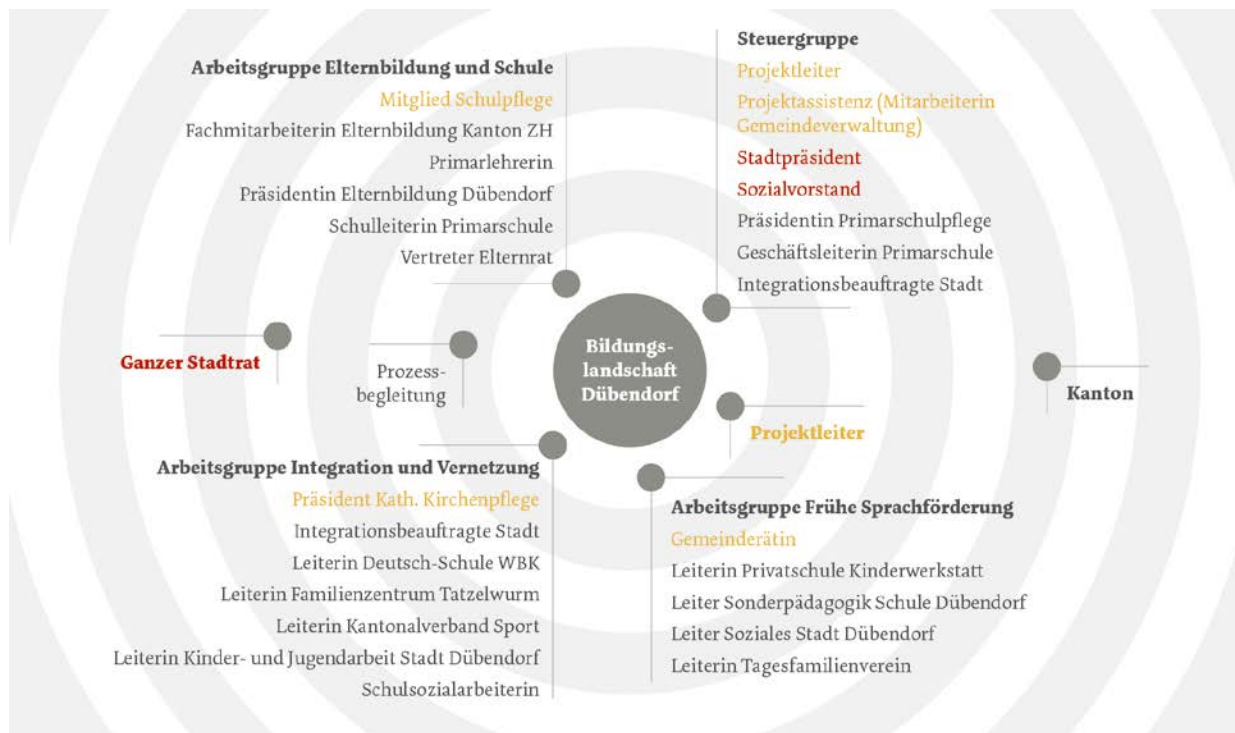
Generelle Infos: www.bildungslandschaften.ch

Was ist in Dübendorf neu entstanden?

- Die Akteure im Bereich Frühe Förderung und Integration sind untereinander optimal vernetzt.
- Ein Brückenbauer-Netzwerk steht fremdsprachigen Familien mit Kindern im Vorschulalter zur Verfügung.
- Eine umfassende, ansprechende Broschüre informiert über Familienangebote in Dübendorf.
- Vergünstigte, koordinierte und bedarfsorientierte Elternbildungskurse sowie Kurse für Eltern und deren Kinder.
- Vergünstigte Spielgruppenplätze für Kinder aus Familien mit geringem Einkommen.
- Weiterbildungen für Spielgruppenleiterinnen und BrückenbauerInnen.
- Ein Konzept über die Vergabe eines «Labels» an Institutionen, welche niederschwellig Auskunft über die Angebote in den Bereichen Kinder, Familien und Integration geben können.

Die Akteure der Bildungslandschaft

Die Bildungslandschaft wurde breit abgestützt mit Personen aus verschiedenen Bereichen und Fachstellen. Auch drei Stadträte gestalteten von Anfang an die Bildungslandschaft aktiv mit.



Mitglieder des Projektteams Mitglieder der politischen Exekutive